



Öffentliche Bekanntmachung

Die 42. Sitzung des Bauausschusses findet am 09.04.2008 um 16:00 Uhr im Beratungsraum, Zi. 100, An der Wyhra in 04552 Borna statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Beschlussfähigkeit des Bauausschusses und Abstimmung der Tagesordnung
- 2 Protokollkontrolle und Festlegung der 2 Mitglieder für die Protokollunterzeichnung
- 3 Informationen und Anfragen
- 4 **Beschlussvorlagen**
- 4.1 Vergabe von Planungsleistungen zur Erarbeitung eines BP „Röthaer Straße“
- 4.2 Vergabe von Planungsleistungen Fachrichtung Heizung-Lüftung-Sanitär für Ausbau, Erweiterung und Sanierung Gymnasium „Am Breiten Teich“
- 4.3 Vergabe Planungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär für Umbau und Sanierung Grundschule Borna-Nord
- 4.4 Vergabe von Planungsleistungen zur Erarbeitung einer Rückbaukonzeption zum Freibad Borna
- 4.5 Zustimmung zur Bieterliste für die beschränkte Ausschreibung für Bauleistungen Sanierung Fassade Reichstor
- 4.6 Zustimmung zur Bieterliste für die beschränkte Ausschreibung für Bauleistungen Einbau Brandmeldeanlage Stadtarchiv
- 4.7 Zustimmung zur Bieterliste für die beschränkte Ausschreibung für die Erneuerung Elt-Anlage Sportplatz Kesselshain
- 4.8 Flächentausch der Flurstücke Nr. 31/19 der Gemarkung Gndorf (2 m²) und 505/3 der Gemarkung Borna (31 m²) mit dem Flurstück Nr. 1023/8 der Gemarkung Borna (79 m²)
- 4.9 Stellungnahme der Stadt Borna zur Änderung der Verordnung des Regierungspräsidiums Leipzig zur Festsetzung des Naturschutzgebietes „Bockwitz“ vom 06.08.2003
- 4.10 Stellungnahme der Stadt Borna zum Zielabweichungsverfahren für die Errichtung eines großflächigen, dem § 11 (3) BauNVO unterliegenden Lebensmittelmarktes in der Gemeinde Neukieritzsch
- 4.11 Stellungnahme der Stadt Borna zum BP-Entwurf „Am Wiesenmühlweg“, Frohburg, mit integriertem Grünordnungsplan der Stadt Frohburg, Stand 27.02.2008
- 5 **Bauanträge**
- 5.1 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des vorhabenbezogenen BP „Lebensmittelmarkt ehemaliges Volkshaus“, planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 BauGB) – 1.0 Änderung der Art der baulichen Nutzung des EG im Baufenster B – 4.1 Änderung der Anordnung der Stellplätze
- 5.2 Antrag auf Baugenehmigung: Umnutzung Postversand zu Schnellimbiss (SUBWAY), Bahnhofstr. 26, 04552 Borna – Flurstück 811, Gemarkung Borna
- 5.3 Antrag auf Baugenehmigung: Neubau Einfamilienhaus und Doppelgarage, Obersteigerweg 10, 04552 Borna OT Wyhra – Flurstück 1529/2, Gemarkung Wyhra
- 5.4 weitere eingegangene Bauanträge
- 6 Einberufung der nächsten Bauausschusssitzung

Im Anschluss folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Schröter,
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Borna über die Verlängerung der Veränderungssperre Bebauungsplangebiet „Röthaer Straße“

Der Stadtrat der Stadt Borna hat in seiner 39. Sitzung am 13.03.2008 mit Beschluss-Nr. 466/39/08 auf der Grundlage der §§ 14, 16 und 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB folgende Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet „Röthaer Straße“ beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

(1) Die Veränderungssperre für das Areal „Röthaer Straße“, bestehend aus den Flurstücken Nr. 1151/2; 1151/4; 1151/6; 1151/7; 1151/8; 1151/9; 1151/10; 1151/11; 1151/12; 1151/13; 1151/14; 1151/15; 1151/16; 1151/17; 1155; 1156; 1156a; 1156b; 1156c; 1156d; 1156e; 1156f; 1156g; 1156h; 1156i; 1156k; 1158; T.v. 1779/1 und 1794/2 der Gemarkung Borna – Satzung vom 27.03.2006 – wird um ein weiteres Jahr verlängert.

(2) Die Jahresfrist beginnt mit Ablauf der bisherigen Veränderungssperre.

§ 2 Inkrafttreten

(1) Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Sie tritt außer Kraft, wenn und soweit der für den Geltungsbereich dieser Satzung aufzustellende Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden ist oder

die Voraussetzungen für ihren Erlass weggefallen sind, spätestens jedoch mit Ablauf des 10.04.2009.

Im Zusammenhang mit der Bekanntmachung wird auf folgendes hingewiesen:

Dauert die Veränderungssperre länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung des Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, so ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 BauGB). Der Entschädigungsberechtigte kann die Entschädigung verlangen, wenn die im vorangegangenen Satz bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Borna beantragt (§ 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB).

Borna, 14.03.2008

Schröter, Oberbürgermeister

Ausschreibung

Interessantes Grundstück im Bornaer Zentrum zu verkaufen

Die Stadt Borna bietet das Grundstück W.-Külz-Straße 23/25 (Flurstück Nr. 58/1 und Flurstück Nr. 59 T. v. der Gemarkung Borna) zum Kauf an.

Grundstücksgröße: insgesamt:	ca. 305 m ²
davon:	Flurstück Nr. 58/1 195 m ²
	Flurstück Nr. 59 ca. 110 m ²
Kaufpreis:	92,00 Euro/m ² (Bodenrichtwert am 31.12.2005 lt. Karte für das Sanierungsgebiet)

Das Grundstück befindet sich unmittelbar im Zentrum der Innenstadt von Borna in der Wilhelm-Külz-Straße und damit direkt an einer der Geschäftsstraßen der Stadt. Es ist unbebaut.

Das Grundstück ist sowohl über die W.-Külz-Straße als auch über die Mühl-gasse erschlossen.

Das Zentrum der Stadt ist als Sanierungsgebiet eingeordnet. Für das Gebiet gilt eine Gestaltungssatzung, deren Festlegungen bei einer Neubebauung zu beachten sind (Gebäude zweigeschossig, Möglichkeit eines ausgebauten Satteldaches).

Das Grundstück wird vermessen verkauft.

Es wird um Abgabe eines Angebotes bis zum **30.04.2008** gebeten.

Die Angebote ergehen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten und eines Investitionskonzeptes. Der Eigentümer ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.borna.de oder bei der Stadtverwaltung Borna, Wirtschafts- und Planungsamt, Frau Frenzel, Tel. 03433 873233.

Ausschreibung

Verkauf eines Wohn- und Gewerbegrundstückes in Zedtlitz

Die Stadt Borna bietet das Grundstück Hauptstraße 45 im Bornaer Ortsteil Zedtlitz (Flurstücke Nr. 75, 76, 77/19, 466/10 und 77/20 T. v. der Gemarkung Zedtlitz) zum Kauf an.

Grundstücksgröße:	ca. 2.214 m ²
Kaufpreis:	nach Gebot (Bodenrichtwert zum 31.12.2005: 26,00 €/m ²)

Das Grundstück befindet sich am Dorfrand. Es eignet sich für die Nutzung als Wohngrundstück, aber auch für die Betreibung von nicht störendem Gewerbe.

Auf dem Grundstück befinden sich leer stehende Gebäude (ehemaliges Schulgebäude, Verkaufsstelle, Nebengelass).

Es wird um Abgabe eines Angebotes zu Kaufpreis und Konzeption bis zum **30.04.2008** gebeten.

Die Angebote ergehen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten und eines Investitionskonzeptes. Der Eigentümer ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.borna.de oder bei der Stadtverwaltung Borna, Wirtschafts- und Planungsamt, Frau Frenzel, Tel. 03433 873233, E-Mail: wirtschaftsplanung@borna.de.

Alle Amtlichen Teile seit 2003 finden Sie auf
www.bornaerstadtjournal.de



Amtlicher Teil der Stadtverwaltung Borna

Erscheinungsdatum: 27. März 2008 / Redaktionsschluss: 19. März 2008

Nummer 06/2008 / Herausgeber: Stadtverwaltung Borna

Vermietung / Verpachtung

Wohnraumvermietung in Borna

Die Stadt Borna bietet ab sofort 2 attraktive Altbauwohnungen unmittelbar am Markt von Borna (1. Obergeschoss) zur Vermietung an:

- Drei-Raum-Wohnung (115 m²)
- Ein-Raum-Wohnung (45 m²)

Nähere Angaben unter www.borna.de/Aktuelles oder unter Telefon 03433 873 235 (Frau Ludwig).

Wohnraumvermietungen im OT Zedtlitz

Die Stadtverwaltung Borna bietet drei Wohnungen im OT Zedtlitz, Dorfstraße 28 A, zur Vermietung an:

- Zwei-Raum-Wohnung (51,83 m²)
- Drei-Raum-Wohnung (63,41 m²)
- Drei-Raum-Wohnung (65,63 m²)

Garagenvermietung im OT Zedtlitz und OT Wyhra

Die Stadtverwaltung Borna bietet die folgenden Garagen zur Vermietung an:

- Garage im Garagenkomplex „Dorfstraße 28“ im OT Zedtlitz (mit Stromanschluss)
- Garage im Garagenkomplex „An der Kirche 8“ (Ringweg) im OT Wyhra
- Miete monatlich 26,00 Euro.

Verpachtung Gartengrundstück

Die Stadtverwaltung Borna bietet im OT Eula, Dreiskauer Straße einen Garten mit einer Größe von 260 m² zur Verpachtung an.

Bei Interesse und Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Kretzschmar, Mitarbeiterin Wirtschafts- und Planungsamt, Verwaltungsgebäude An der Wyhra 1, 04552 Borna, Tel.: 03433 873 237.

Bekanntmachung des AZV „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,

im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im April/Mai 2008 in den Abwasserkanälen eine Schadnagerbekämpfung durchgeführt. Die Köder werden in den Kontrollschächten der Abwasserkanäle ausgelegt. Wir bitten um Beachtung.

gez. Seiffert

Vorsitzender des AZV „Espenhain“

Geburtstagsinformation

Der Oberbürgermeister der Stadt Borna, Herr Schröter, gratuliert nachfolgend genannten Seniorinnen und Senioren recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünscht ihnen für das kommende Lebensjahr alles erdenklich Gute.

Woche vom 17. - 23.03.2008

In Borna

Montag, den 17.03.2008

Frau Ilse Oehme zum 86., Frau Elfriede Buschhardt zum 84., Frau Helga Schade zum 80., Herrn Werner Neugebauer zum 78., Herrn Karl Schinnagl zum 78., Frau Annelies Neumann zum 76., Herrn Hans Eckert zum 74., Herrn Wolfgang Fuchs zum 72., Herrn Frieder Hochmuth zum 71., Herrn Horst Saunus zum 71., Herrn Karl Wegner zum 71., Herrn Siegfried Höpfner zum 70.

Dienstag, den 18.03.2008

Frau Ilse Dietze zum 87., Frau Elly Ludwig zum 87., Herrn Werner Poppitz zum 82., Frau Irmgard Wiener zum 82., Frau Elfriede Hartmann zum 82., Herrn Manfred Hertel zum 79., Frau Dora Jugl zum 77., Frau Anni Noserke zum 76., Frau Maritta Ebermann zum 75., Frau Ruth Burkhardt zum 73.

Mittwoch, den 19.03.2008

Herrn Heinrich Ansoerge zum 94., Herrn Heinz Claus zum 89., Frau Anni Heppner zum 85., Frau Berta Putz zum 85., Herrn Siegfried Schmidt zum 74., Frau Ursula Bohne zum 74., Herrn Wolfgang Eißrich zum 73., Frau Karin Pfändler zum 71., Herrn Rolf Bernack zum 70.

Donnerstag, den 20.03.2008

Herrn Heinz Baunack zum 88., Frau Elfriede Gründler zum 80., Herrn Kurt Neugebauer zum 78., Frau Margarete Siegel zum 77., Herrn Hubert Hrabak zum 71., Herrn Bernhard Schubert zum 71., Herrn Peter Dittrich zum 70.

Freitag, den 21.03.2008

Herrn Heinz Wolf zum 87., Frau Elfriede Seelig zum 86., Frau Hildegard Eichler zum 86., Herrn Ernst Aust zum 83., Frau Anitta Henniger zum 81., Frau Irmgard Füßl zum 79., Frau Margitta Franzke zum 78., Herrn Hermann Modersohn zum 74., Herrn Günter Jäger zum 73., Frau Ingrid Janowicz zum 73., Herrn Rudolf Hannawald zum 72., Herrn Hans Multrus zum 70.

Samstag, den 22.03.2008

Frau Anni Werner zum 87., Frau Ruth Kranz zum 82., Frau Elfriede Heger zum 80., Frau Ulla Kokot zum 79., Frau Annemarie Taubert zum 76., Frau Ilse Hackelberg zum 73., Frau Edith Woyke zum 72., Frau Vera Fiedler zum 70.

Sonntag, den 23.03.2008

Herrn Rolf Pöttsch zum 87., Herrn Walter Günther zum 74., Herrn Werner Kschischan zum 73., Frau Ursula Höllger zum 71.

In Eula

Donnerstag, den 20.03.2008

Frau Ruth Lepke zum 75.

Freitag, den 21.03.2008

Herrn Günter Pretzsch zum 74.

In Neukirchen

Montag, den 17.03.2008

Frau Luise Rübenthal zum 88.

Mittwoch, den 19.03.2008

Herrn Rolf Seidel zum 80.,
Frau Ingeburg Etzold zum 77.

In Wyhra

Montag, den 17.03.2008

Frau Helga Bolz zum 72.

Dienstag, den 18.03.2008

Frau Theresia Krause zum 78.

Freitag, den 21.03.2008

Herrn Johannes Dietze zum 83.

Samstag, den 22.03.2008

Frau Vera Loßner zum 71.

In Zedtlitz

Samstag, den 22.03.2008

Herrn Helmut Wendt zum 75.

Woche vom 24. - 30.03.2008

In Borna

Montag, den 24.03.2008

Herrn Johann Sorokowik zum 91., Herrn Willi Cierpinski zum 77., Herrn Walter Scholze zum 76., Herrn Gerhard Dathe zum 74., Herrn Manfred Beier zum 73., Frau Christa Kühl zum 72.

Dienstag, den 25.03.2008

Frau Erika Schaumann zum 77., Frau Liselotte Torf zum 76., Herrn Siegfried Langer zum 74., Herrn Günther Skupin zum 72., Frau Gisela Einkenkel zum 71.

Mittwoch, den 26.03.2008

Frau Elsa Köhler zum 95., Frau Lisbeth Schumann zum 88., Frau Thea Seifert zum 85., Frau Else Lange zum 80., Frau Annemarie Haase zum 79., Herrn Franz Reissig zum 78., Frau Ruth Nicolaus zum 74., Frau Anni Mühlkünstler zum 73.

Donnerstag, den 27.03.2008

Frau Ida Schädlich zum 91., Frau Elly Backmann zum 83., Frau Marianne Schöpke zum 81., Frau Irmgard Berthold zum 80., Frau Gertraud Heger zum 77., Herrn Alfred Prautsch zum 73., Frau Ursula Brand zum 72.

Freitag, den 28.03.2008

Frau Ruth Fischer zum 93., Herrn Waldemar Klemp zum 86., Herrn Günther Rademacher zum 84., Herrn Kurt Dietrich zum 83., Herrn Werner Frommhold zum 82., Frau Ruth Witsch zum 82., Herrn Hans Schellenberg zum 80., Herrn Erhard Rosch zum 78., Frau Johanna Stromitzki zum 75., Frau Gerda Eilitzer zum 75., Herrn Werner Jänichen zum 73.

Samstag, den 29.03.2008

Frau Gertraud Tonn zum 82., Frau Elisabeth Winkler zum 81., Frau Anita Baum zum 79., Frau Erna Lochmann zum 77., Frau Ingeburg Krug zum 75., Herrn Hans-Eberhard Büchel zum 71.

Sonntag, den 30.03.2008

Frau Florida Spitzner zum 84., Herrn Herbert Pahlig zum 81., Frau Ingeborg Weinlich zum 78., Frau Sigrid Birkigt zum 77., Herrn Alexander Grischin zum 75., Frau Lucie Reich zum 74., Frau Luise Möbius zum 73., Frau Gerda Krispin zum 73., Frau Gisela Schröter zum 72.

In Zedtlitz

Montag, den 24.03.2008

Frau Ruth Minge zum 76.,
Frau Renate Dudler zum 70.
Herrn Kurt Minge zum 76.

Mittwoch, den 26.03.2008

In Thräna

Montag, den 24.03.2008

Frau Inge Kipping zum 79.

Mittwoch, den 26.03.2008

Frau Hannelore Stein zum 71.

Freitag, den 28.03.2008

Herrn Lothar Müller zum 77.

Sonntag, den 30.03.2008

Herrn Julius Berg zum 93.,
Frau Irene Heine zum 79.

In Wyhra

Donnerstag, den 27.03.2008

Herrn Erich Müller zum 76.

Freitag, den 28.03.2008

Frau Margarete Dudda zum 77.

Samstag, den 29.03.2008

Frau Annelies Helm zum 81.

In Neukirchen

Donnerstag, den 27.03.2008

Frau Leonore Heinich zum 73.

In Eula

Sonntag, den 30.03.2008

Frau Liane Raubold zum 85.



Nichtamtlicher Teil

Frühlingsfest im „Heim für Tiere Öllschütz“
am 05.04.2008 in der Zeit von 10:00 bis 15:30 Uhr

Angebot: • Besichtigung des Tierheimes
• Speisen und Getränke
• Tombola

Informationen der Kirchgemeinden

Information für die Ev.-Luth. St. Marien Kirchgemeinde Borna

Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 01.01.2002

III Bestattungs- und Beisetzungsgebühren

1. Grundgebühr

1.5.1 Urnenbeisetzung in Gemeinschaftsanlage mit Namensnennung und zugewiesener Grabstelle 1.250,- Euro

Borna, den 19.02.2008

gez. Wolf gez. Weismann
Der Kirchenvorstand

Information für die Kirchgemeinde Eula

Sonntag, 30.03.2008 (Quasimodogeniti)

09:00 Uhr in Eula – Frau Zschoch

Information für die Kirchgemeinde Wyhratal

Neue Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der Kirchgemeinde Wyhratal

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit § 13 Absatz 2 a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 hat der Kirchenvorstand für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wyhratal (Bubendorf, Neukirchen, Wyhra und Zedtlitz) am 19. Februar die neue Friedhofsgebührenordnung beschlossen.

Diese wurde durch das Regionalkirchenamt bestätigt. Entsprechend § 8 Absatz 2 dieser Ordnung in Verbindung mit den geltenden kommunalen Bekanntmachungssatzungen tritt diese Friedhofsgebührenordnung nach vierzehntägiger Auslage im Ev.-Luth. Pfarramt Neukirchen, An der Schanze 3, im Anschluss an diesen Hinweis in den Amtsblättern der Kommunen Borna sowie Frohburg in Kraft.

Außerdem kann jederzeit zu den jeweiligen Öffnungszeiten Einsicht genommen werden.

Mit In-Kraft-Treten der neuen Friedhofsgebührenordnung treten die Friedhofsgebührenordnungen vom 21. März 2005 außer Kraft.

Neue Friedhofsordnung für die Friedhöfe der Kirchgemeinde Wyhratal

Auf der Grundlage von § 2 Absatz 2 der Kirchgemeindeordnung in Verbindung mit § 11 Absatz 2 der Friedhofsverordnung hat der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Wyhratal am 19. Februar 2008 eine neue Friedhofsordnung für die Friedhöfe der Kirchgemeinde Wyhratal (Friedhöfe in den Ortsteilen Neukirchen, Wyhra und Zedtlitz der Kommune Borna sowie im Ortsteil Bubendorf der Kommune Frohburg) beschlossen.

Diese wurde durch das Regionalkirchenamt bestätigt. Entsprechend § 42 Absatz 2 dieser Ordnung in Verbindung mit den geltenden kommunalen Bekanntmachungssatzungen tritt diese Friedhofsordnung nach vierzehntägiger Auslage im Ev.-Luth. Pfarramt Neukirchen, An der Schanze 3, im Anschluss an diesen Hinweis in den Amtsblättern der Kommunen Borna sowie Frohburg in Kraft.

Außerdem kann jederzeit zu den jeweiligen Öffnungszeiten Einsicht genommen werden.

Mit In-Kraft-Treten der neuen Friedhofsordnung treten die Friedhofsordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirchen-Wyhra-Bubendorf vom 31.01.2000 sowie alle bisherigen Friedhofsordnungen einschließlich aller Änderungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zedtlitz außer Kraft.

Christian Thiele, Vors. des Kirchenvorstandes

Wirtschaftsjunioren bei SWB

Borna. Junge Unternehmer und Führungskräfte, welche sich im letzten Jahr als „Wirtschaftsjunioren Leipzig Land“ gegründet haben, trafen sich vergangene Woche bei der Städtische Werke Borna GmbH.

Die Wirtschaftsjunioren sind bundesweit der größte Verband junger Unternehmer und Führungskräfte mit mehr als 10.000 Mitgliedern und 4.000 Fördermitgliedern. Ziel des neu gegründeten Kreisverbandes „Wirtschaftsjunioren Leipzig Land“ ist es, dass der Region eine stärkere wirtschaftliche Stimme gegeben wird. So wird bei den regelmäßigen Treffen vor allem über Themen wie Bildung und Verkehrspolitik diskutiert, es werden diesbezüglich Möglichkeiten und Maßnahmen zur Verbesserung unternehmerischer Interessen abgestimmt.

Bei einer Führung auf dem Gelände der Städtische Werke Borna GmbH konnten die Teilnehmer einen Einblick in die Thematik „Energie für Borna“ erhalten. Am Beispiel des Blockheizkraftwerkes konnte durch Hendrik Franke, Bereichsleiter Technik bei SWB, veranschaulicht werden, wie effizient aus Gas letztendlich Fernwärme und Strom gewonnen wird.

Als Gast referierte anschließend Gesine Sommer, Amtsleiterin Bau- und Kreisentwicklungsamt vom Landratsamt Leipziger Land, zum Thema „Strukturfonds im Freistaat Sachsen 2007 bis 2013“, und gab einen Überblick über die wichtigsten Förderungen im IHK – Bezirk Leipzig und weiterführende Informationen bis zur Antragstellung. Eine Vielzahl der Zuhörer war positiv überrascht, wie umfangreich es Angebote zu Fördermöglichkeiten gibt.

Dem bekannten Thema „Fachkräfteengpass“ widmete sich Christian Rasmussen, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Borna, mit der Vorstellung der Aktion „Heute noch Pendler – morgen Arbeit in der Region“. Hierbei handelt es sich um eine gemeinsame Aktion der IHK zu Leipzig, HWK zu Leipzig und der Agenturen für Arbeit Leipzig und Oschatz und der ARGen Leipzig, Leipziger Land, Delitzsch und Torgau/Oschatz. Dabei sollen Pendler über Arbeitsmöglichkeiten in der heimischen Region informiert und Unternehmen geholfen werden, Fachkräfte zu finden.

Heike Diebler, Leiterin Marketing und Vertrieb bei AllTec, rundete als Präsidentin der „Wirtschaftsjunioren Leipzig Land“, den Abend mit allgemeinen Verbandsinformationen und Terminkoordinaten ab. So werden die „Wirtschaftsjunioren Leipzig Land“ erstmals bei der Frühjahrsdelegiertenkonferenz der Wirtschaftsjunioren Deutschland Ende März in Leipzig stimmberechtigt vertreten sein.

Zwei Projekte im Bereich Bildung werden von den „Wirtschaftsjunioren Leipzig Land“ aktiv mit gestaltet:

- Genial Sozial – Projekttag für Schüler am 08.07.2008
- Wirtschaftswissen im Wettbewerb (WWW)

Wirtschaftswissen im Wettbewerb ist eine Traditionsveranstaltung, mit der die Wirtschaftsjunioren Deutschland in den Schulen präsent sind und die Schüler für wirtschaftliche Themen sensibilisieren. Im vergangenen Jahr haben die Wirtschaftsjunioren deutschlandweit rund 60.000 Schülerinnen und Schüler motiviert, an diesem Quiz teilzunehmen! Zentrales Ziel des WWW ist, möglichst viele Schüler mit Fragen aus dem Bereich der Wirtschaft in „Berührung“ zu bringen und darüber das Interesse an wirtschaftlichen Fragen zu wecken. Nebenbei sollen auf diesem Weg auch Partnerschaften zwischen Schulen und den Wirtschaftsjunioren entstehen. Damit kann eine aktive Vernetzung von Schule und Wirtschaft erfolgen.

Interessenten sind jederzeit willkommen und können sich gern bei Heike Diebler, Tel.: 03433 246162, über das nächste Treffen am 24.04.2008 um 18:00 Uhr informieren. Die Wirtschaftsjunioren Leipzig Land das nächste mal in den Räumlichkeiten der WILL – Wirtschaftsförderung Leipziger Land GmbH zu Gast.

Hendrik Franke
Heike Diebler

**Alle Amtlichen Teile seit 2003 finden Sie auf
www.bornaerstadtjournal.de**